



Mittelalterlager an Bürener Mittel- und Bohrmühle



Zum „Vatertag“ gibt's Deftiges und Süffiges

Kesselgulasch, gegrillte Würstchen, Waffeln, selbst hergestellten Obstbrand und das naturtrübe Bier „Wildschütz Klostermann“ tischt die „Cohors Burana“ (Freunde des Mittelalters Büren e.V.) zum Anradeln an Christi Himmelfahrt auf. Am 9. Mai verwandelt sich das Areal rund um das alte Mühlengemäuer wieder in ein mittelalterliches Lager mit Speis, Trank und allerlei Geselligkeit. Mit im Programm ist auch wieder das traditionelle Bogenschießen im Wurzgarten. Die mittelalterlich gewandeten Recken und Damen öffnen von 11 bis 18 Uhr ihre Taverne und freuen sich auf so manchen Wanderer und Radler.



Schon seit vielen Jahren gehört das Mittelalterlager zum festen Programmpunkt des Bürener Anradelns am Vatertag. Stets zog das bunte Treiben in historischer Kulisse viele Besucher an, die es sich bei allerlei deftigen Speisen und süffigen Getränken in geselliger Runde frohgelaunt gut gehen lassen. Die besonderen Angebote der „Cohors Burana“ sind insgesamt kaum noch aus der Bürener Veranstaltungslandschaft wegzudenken: Mittelalterliche Gelage und historisches Bogenschießen sind die Attraktion des Vereins. Neue Mitglieder sind immer gern gesehen und können sich unverbindlich bei Herbert Sylla, Tel.: 02951/5404 oder Paul Brune, Tel.: 02951/4326, informieren. Infos unter www.hg1490.de.